

Bandscheibenvorfall beim Hund

Rückenmark: eines der wichtigsten und empfindlichsten Organsysteme des Körpers.

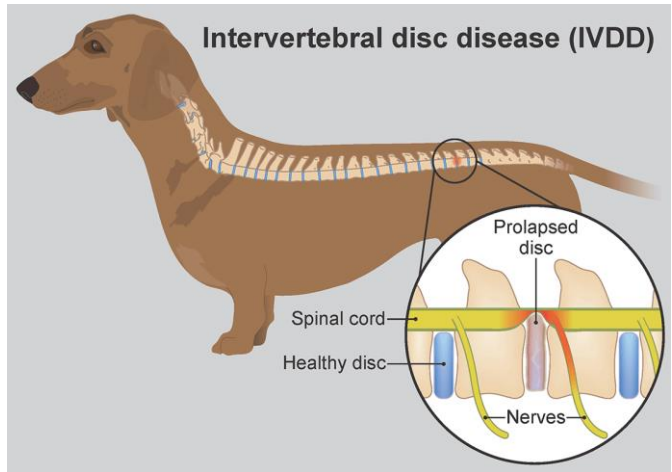
Verletzungen führen in der Regel zu dauerhaften, irreversiblen Schäden. Um es vor Schäden zu schützen, verläuft das Rückenmark durch einen knöchernen Kanal innerhalb der Wirbelsäule und ist überall von schützenden Knochen umgeben, außer an den Verbindungsstellen der Wirbel.

Übergänge: gummiartige Polster → Bandscheibe.

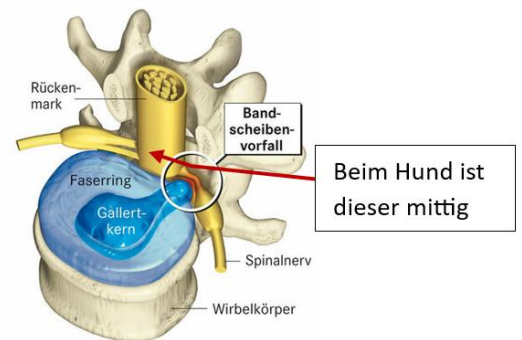
Die einzelnen Wirbel und Bandscheiben ermöglichen es dem Rücken, sich auf und ab und seitwärts zu bewegen, ohne dass es zu einem Kontakt zwischen den Knochen der Wirbelsäule kommt.

Worauf ist zu achten:

- Bei Schmerzmedikation gilt absolute Boxenruhe, um das Reißen des zähen Faserknorpels zu verhindern!
- Management im Alltag (Halsband/ Geschirr, Treppen, Rampen, Anti-Rutsch-Equipment)
- Kein Hüpfen, Rennen, Springen, Spielen
- **Absoluter Leinenzwang und Ruhe.**
Sollte Ihr Hund sich zu Hause unkontrolliert bewegen, grenzen Sie ihn ein! (→ Box, Welpengehege)
- Vorsorge für Hunde mit genetischer Veranlagung für Bandscheibenvorfälle (Corgi, Dackel, Französische Bulldogge...)
- Reha
- Wichtig: die Lokalisation des Vorfalls zu kennen (Halswirbelsäule, Brustwirbelsäule, Lendenwirbelsäule)
- Training: direkter Bereich muskulär stärken nach dem O.K. des TA



<https://www.pdsa.org.uk/pet-help-and-adv-1>



<https://www.apotheken-umschau.de/krankhe-1>

Trainingsmöglichkeiten

- Druck auf den Spinalkanal sollte vermieden werden (kein Nach-oben-Schauen, Wirbelsäule im Normalfall auf einer Ebene)
- Öffnen der Wirbelkörper schafft Platz für Bandscheibe (Rundmachen und Langmachen des Körpers)
- von leicht nach schwer -> Absprache mit der Physio und eigener Trainingsplan
- min. 3x in der Woche, besser jeden Tag für ein paar Minuten

Sensomotorische Übungen

- Förderung von Reizen

Passive Bewegung / Massagen

Isometrische Übungen: Rückenstärkung

- Leichten Widerstand aufbauen, Hund baut Widerstand auf, damit er seine Ausgangsposition halten kann → langsam abbauen

Ipsilateraler Stand: Rückenstärkung und Haltemuskulatur

- Hund steht und es wird abwechselnd jede Pfote angehoben und für ein paar Sekunden gehalten.

Cavalettitraining

- Rückenstärkung

Rückwärtslaufen

- Hinterhand- Koordination

Elefantentrick

- Beanspruchung Hinterhand, Rücken

Nach vorne ziehen

- Rücken lang machen, Entspannung

Wippen

- Flexibilität und Stärkung des Rückens